



HESSISCHER LANDTAG

29.11.2012

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag der Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 18/6515 zu Drucksache 18/5926

Inhalt des Antrags: **Verbesserung der Arbeitssituation von Ausbilderinnen und Ausbildern sowie von Mentoren in der Lehrerbildung**

Einzelplan **04** Hessisches Kultusministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 71 Lehrerbildung
Buchungskreis: 2313

Produktnummer lt. Leistungsplan 2

Bezeichnung lt. Leistungsplan Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Referendarinnen und Referendare)

Veränderung
von um auf

Leistungsplan 2013:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	169.920,0	+1.227,1	171.147,1
Eigene Erlöse	1.971,5	0,0	1.971,5
Produktabgeltung	167.948,5	+1.227,1	169.175,6

Leistungsplan 2014:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	174.611,9	+2.945,0	177.556,9
Eigene Erlöse	2.023,1	0,0	2.023,1
Produktabgeltung	172.588,8	+2.945,0	175.533,8

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die deutliche Verschlechterung der Bedingungen und der Wortbruch bei der Entlastung der Mentorinnen und Mentoren im Zusammenhang mit der Neufassung des Lehrerbildungsgesetzes werden teilweise kompensiert. Es werden Mittel im Gegenwert von 50 Stellen zur Anhebung der Anrechnungen bereit gestellt.

Wiesbaden, 29.11.2012

Für die Fraktion der SPD
Der Fraktionsvorsitzende
Thorsten Schäfer-Gümbel